



Ab dem 12.04.2021 zweimal wöchentlich, verpflichtend Selbsttestungen im Bildungszentrum

Nachdem wir bereits vor Ostern mit Selbsttestungen im Bildungszentrum begonnen und bis jetzt auch wöchentlich auf freiwilliger Basis fortgeführt haben, werden wir unsere Bemühungen zum Schutz unserer Auszubildenden und Beschäftigten nun intensivieren.

In der aktuellen Schulmail der Ministerin Gebauer zum Schulbetrieb im Berufskolleg heißt es: „Parallel dazu wird es ab der kommenden Woche eine grundsätzliche Testpflicht mit wöchentlich zweimaligen Tests für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und weiteres Personal an den Schulen geben. Hierzu hat die Landesregierung alle notwendigen Maßnahmen getroffen.

Der Besuch der Schule wird damit an die Voraussetzung geknüpft, an wöchentlich zwei Corona-Selbsttests teilgenommen zu haben und ein negatives Testergebnis vorweisen zu können. Die Pflicht zur Durchführung der Selbsttests wird für die Schülerinnen und Schüler in der Schule erfüllt. Alternativ ist möglich, die negative Testung durch eine Teststelle nachzuweisen (Bürgertest), die höchstens 48 Stunden zurückliegt. *Schülerinnen und Schüler, die der Testpflicht nicht nachkommen, können nicht am Präsenzunterricht teilnehmen.*“

Wir befinden uns an der Lorenz-Burmann-Schule in einer Lernortkooperation mit dem Berufskolleg und unsere Auszubildenden bzw. Schülerinnen und Schüler oder auch Lehrgangsteilnehmerinnen und Teilnehmer der Fortbildungen begegnen sich zwangsläufig ständig auf dem Schulgelände. Deshalb wollen wir uns im Bildungszentrum der Vorgabe des Ministeriums für Schule und Bildung NRW anschließen.

Konkret bedeutet das, dass wir ab Montag zweimal die Woche einen Selbsttest für alle Auszubildenden, Lehrgangsteilnehmerinnen und Teilnehmer und Beschäftigte durchführen werden. Diese Tests sind für alle verpflichtend mit Ausnahme für diejenigen, die einen gültigen Bürgertest nachweisen können. Bei positiven Testungen werden in Absprache mit unserem zuständigen Gesundheitsamt und dem Ordnungsamt Eslohe agieren.

Auszubildende und Lehrgangsteilnehmerinnen und Teilnehmer der Fortbildung, die dem nicht nachkommen wollen, können an den Lehrgängen nicht teilnehmen.

Wir glauben mit dieser Maßnahme die größtmögliche Sicherheit für alle Anwesenden der Lorenz-Burmann-Schule gewährleistet zu haben.

Die Kosten dieser Maßnahme trägt bis auf Weiteres das Bildungszentrum des westfälischen Dachdeckerhandwerks e.V.

Darüber hinaus werden wir selbstverständlich auch weiterhin die Einhaltung aller Hygieneregeln und Abstandsmaßnahmen überwachen und wo nötig, korrigierend eingreifen.

Eslohe, 09.04.2021

**Geschäftsführung
Bildungszentrum des westf. Dachdeckerhandwerks e.V.**